

	<p>Objekt: Zinnteller mit Widmung für Ludwig Gerstein zum 50-jährigen Bestehen des Knappenvereins Glückauf Mengede</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030003497001</p>
--	---

Beschreibung

Zinnteller mit breitem Schmuckrand und rundem Emblem auf dem Tellerboden. Sowohl der Schmuckrand als auch das Emblem sind plastisch ausgestaltet. Das Emblem zeigt Schlägel und Eisen mit dem Schriftzug "GLÜCK AUF" umgeben von Sternen. Zusätzlich ist auf dem Tellerboden eine Widmung eingraviert. Der Schmuckrand ist flächig mit Ornamenten versehen und weist acht runde Embleme auf in denen acht bergmännische historische Figuren dargestellt sind. Rückseite mit Öse zur Aufhängung und zwei Zinnmarken auf dem Rand und Boden.

Der Teller diente als Jubiläumsgabe zum 50-jährigen Bestehen des Knappenvereins Glückauf Mengede im Jahr 1974 und ist dem Schirmherrn Ludwig Gerstein gewidmet. Ludwig Gerstein war u.a. von 1966 bis 1977 Bergwerksdirektor der Zeche Hansa in Dortmund-Huckarde.

Die acht Embleme zeigen "Sankt Barbara", "Oberberghauptmann", "Bergmeister", "Geschworener", "Markscheider", "Obersteiger", "Bergsänger" und "Haspelknecht" nach der Vorlage von Christoph Weigel. Als Vorlage diente das Werk "Abbildung und Beschreibung derer sämtlichen Berg-Wercks-Beamten und Bedienten nach ihrem gewöhnlichen Rang und Ordnung im behörigen Berg-Habit" (Nürnberg 1721).

Grunddaten

Material/Technik:

Zinn *

Maße:

Durchmesser: 265 mm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Mengede

[Zeitbezug]

wann

1974

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Gerstein, Ludwig

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Christoph Weigel (der Ältere) (1654-1725)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Knappenverein Glückauf Mengede

wo

Schlagworte

- Kunst